

ÜBERARBEITETE  
AUFLAGE 2018



ACKERGRÜN



Saatgutmischungen  
mit dem Pluss

# Ziele des Zwischenfruchtanbaues

Mit den richtig ausgewählten Kulturarten und AckerGrün-Saatgutmischungen können folgende Vorteile erzielt werden:

- Schutz vor Bodenerosion
- Fixierung von Luftstickstoff
- Verringerung der Nährstoffverluste z.B.: Nitratauswaschung
- Verbesserung der Bodengesundheit und der Bodenfruchtbarkeit
- Biologische Nematodenbekämpfung in der Zuckerrübenfruchtfolge oder freilebender Nematoden
- Nutzung als Futter oder für Biogaserzeugung
- Verschönerung des Landschaftsbildes
- Nektarspender für Honig- und Wildbienenarten

Die einzelnen Kulturarten entwickeln sich je nach Anbauzeitpunkt und Witterung unterschiedlich. Bei abfrostand eingestuftem Kulturarten ist es möglich, dass bei nicht genügender Entwicklung im Herbst und bei zu wenig Frost im Winter die Pflanzen nicht abfrieren. Pflanzen, die als überjährig und winterhart bezeichnet werden, können je nach Witterungsverlauf abfrieren.

**Bei AckerGrün-Saatgutmischungen sind Änderungen der Rezepturen vorbehalten.**

**Folgende Begrünungsvarianten samt deren spezifischen Auflagen stehen laut ÖPUL 2015 zur Auswahl. GREENING-fähig sind die Varianten 1-5.**



Variante	Anlage spätestens am*	Frühester Umbruch am	Einzuhaltende Bedingungen
1	31.07.	15.10.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansaat einer Bienenmischung aus mindestens 5 insektenblütigen** Mischungspartnern</li> <li>• Befahrungsverbot bis 30.09. (ausgenommen Überqueren der Fläche)</li> <li>• Nachfolgend verpflichtender Anbau von Wintergetreide im Herbst</li> <li>• Saatgutnachweis über Rechnung oder Etikett</li> </ul>
2	31.07.	15.10.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansaat aus mindestens 3 verschiedenen Mischungspartnern</li> <li>• Nachfolgend verpflichtender Anbau von Wintergetreide im Herbst</li> </ul>
3	20.08.	15.11.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansaat aus mindestens 3 verschiedenen Mischungspartnern</li> </ul>
4	31.08.	15.02.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansaat aus mindestens 3 verschiedenen Mischungspartnern</li> </ul>
5	20.09.	01.03.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ansaat aus mindestens 2 verschiedenen Mischungspartnern</li> </ul>
6	15.10.	21.03.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verpflichtender Einsatz folgender winterharter Kulturen oder deren Mischungen: Grünschnittroggen laut Saatgutgesetz, Pannonische Wicke, Zottelwicke, Wintererbse laut Saatgutgesetz oder Winterrüben (inklusive Perko)</li> </ul>

# Biodiversitätsmischungen für Ackerflächen

Laut ÖPUL 2015 ist für Biodiversitätsflächen der Anbau einer Saatgutmischung von mindestens vier überjährigen<sup>1</sup> **insektenblütigen** Mischungspartnern verpflichtend. Biodiversitätsflächen haben eine positive Auswirkung auf die Artenvielfalt der Umwelt. Die Variante BienentrachtPlus mit siebzehn verschiedenen Kulturarten lockt somit zahlreiche Insekten an. Die Saatgutmischung BlütenPlus ist eine ideale Variante um Nutzung und Artenvielfalt zu kombinieren. In der BiodiversitätsPlus von AckerGrün sind sechs **überjährige**<sup>1</sup> insektenblütige Leguminosen enthalten.

## BienentrachtPlus **NEU**

Aussaat Mitte April bis Mitte August	
kg/ ha	Kulturart
3	Luzerne
3	Rotklee
2	Weißklee
2	Hornklee
3	Inkarnatklee
2	Malve
3	Buchweizen
0,5	Leindotter
2	Futterkohl
2	Phazelle
1	Ringelblume
1	Sonnenblume
1	Kümmel
1	Koriander
1	Fenchel
2	Kresse
0,5	Senf

**Aussaatmenge: 30 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

**Biologische  
Biodiversitätsmischung  
siehe Seite 12.**

## BlütenPlus

Aussaat Mitte April bis Mitte August	
kg/ ha	Kulturart
3	Luzerne
3	Rotklee
2	Weißklee
3	Hornklee
3,9	Inkarnatklee
4	Esparsette
0,4	Malve
0,4	Leindotter
0,3	Senf

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

## BiodiversitätsPlus

Aussaat Mitte April bis Mitte August	
kg/ ha	Kulturart
2	Luzerne
2	Rotklee
2	Weißklee
2	Hornklee
4	Inkarnatklee
8	Esparsette

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

**Als Bienentrachtbrache  
geeignet.**



<sup>1)</sup> Ein Abfrosten der Bestände ist auch bei überwinternden Kulturarten je nach Witterung, Schneelage ... nicht auszuschließen.

# Begrünungsmischungen für Ackerflächen -

## Leguminosengemenge früh

- Mit abfrostend eingestuftem Komponenten<sup>2</sup>
- Leguminosenbetonte stickstoff-sammelnde Saatgutmischung mit guter Futterleistung
- Eiweißreiches Futter

### Aussaat bis Ende Juli

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
15	Grünmais
50	Futter-, Körnererbse
35	Saatwicke

**Aussaatmenge: 100–120 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## RübenPluss

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Speziell geeignet für Zuckerrübenfruchtfolge – nematodenresistente Sorten von Ölrettich und Senf
- Resistenzen beziehen sich nur auf *Heterodera schachtii*
- Buchweizen und Linse als nematodenneutrale Pflanzen in der Mischung enthalten

### Aussaat bis Mitte August

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
9	Buchweizen
6	Ölrettich (nematodenresistente Sorte)
2	Senf (nematodenresistente Sorte)
3	Linse

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## Leguminosengemenge spät

- Mit abfrostend eingestuftem Komponenten<sup>2</sup>
- Leguminosenbetonte stickstoff-sammelnde Saatgutmischung mit guter Futterleistung
- Eiweißreiches Futter

### Aussaat bis Ende August

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
5	Sojabohne
15	Ackerbohne
50	Futter-, Körnererbse
30	Saatwicke

**Aussaatmenge: 100–120 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## SpeedPluss

- Mit abfrostend eingestuftem Komponenten<sup>2</sup>
- Für alle Lagen geeignet – wenig Ansprüche an das Saatbett
- Nematodenneutral
- Rasche Bodenbedeckung durch Buchweizen und Senf

### Aussaat bis Mitte August

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
14	Buchweizen
2	Senf (nematodenresistente Sorte)
4	Alexandrinerklee

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## ÖpulPlus

- Mit abfrostend eingestuftem Komponenten<sup>2</sup>
- Speziell für die Begrünungsvariante 1
- 6 insektenblütige Kulturarten
- Hohe Artenvielfalt

### Aussaat Mitte April bis Ende August

Geeignet für Variante 1/2/3/4 sowie Bienentrachtbrache	
kg/ ha	Kulturart
4	Ölrettich
3	Senf
8	Alexandrinerklee
3	Phazalie
1	Kresse
1	Leindotter

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## BodenPluss

- Mit abfrostend eingestuftem Komponenten<sup>2</sup>
- Verbessert die Bodenstruktur
- Für Mulch- und Direktsaat bestens geeignet

### Aussaat Mitte April bis Mitte August

Geeignet für Variante 1/2/3/4 sowie Bienentrachtbrache	
kg/ ha	Kulturart
14,5	Buchweizen
3	Phazalie
5	Alexandrinerklee
0,5	Kresse
2	Gingellikraut

**Aussaatmenge: 25 kg/ha**  
**Absackung: 25 kg**

<sup>2</sup> Kulturarten sind nur bei ausreichender vegetativer Entwicklung im Herbst und kalten Wintern (tiefegehende Fröste) abfrostend.

# Zwischenfruchtanbau

## BodenlockerungsPlus

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Verdichtungen im Boden werden aufgebrochen
- Fördert die Bodengesundheit
- Ausgezeichnete Unkrautunterdrückung

### Aussaat bis Mitte August

Geeignet für Variante 2/3/4

kg/ ha	Kulturart
7	Rau-Sandhafer Pratex
2	Meliorationsrettich Structurator
9	Ölrettich multiresistent Defender
2	Sareptasenf Energy / Vittasso

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**

**Absackung: 20 kg**

## N-Plus

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Artenreiche, leguminosenbetonte, trockenheitstolerante Saatgutmischung mit insektenblütigen Mischungspartnern
- Bindet Luft-N in Knöllchen und macht diesen für die Folgekultur verfügbar

### Aussaat bis Mitte August

Geeignet für Variante 2/3/4

kg/ ha	Kulturart
5	Buchweizen
20	Saatwicke
10	Alexandrinerklee
10	Saatplatterbse
4	Phazelie
1	Senf (nematodenresistente Sorte)

**Aussaatmenge: 50 kg/ha**

**Absackung: 25 kg**

## FruchtfolgePlus

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Speziell entwickelt für Gebiete die Maiswurzelbohrer-gefährdet sind
- Ohne gelbblühende Komponenten

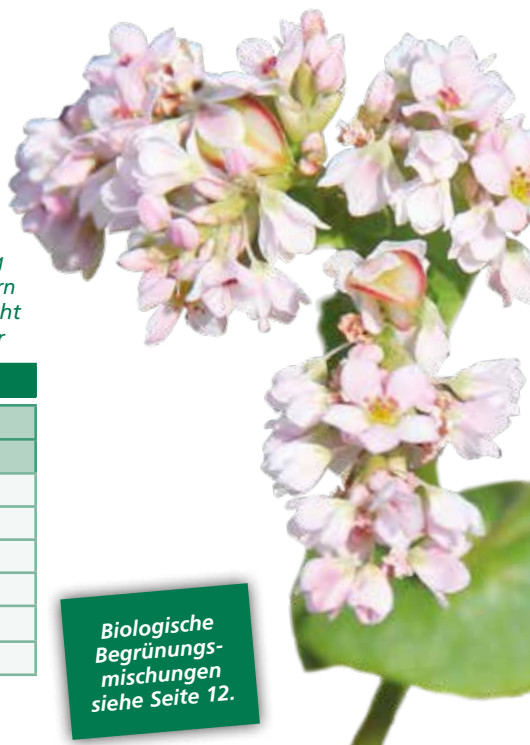
### Aussaat bis Mitte/Ende August

Geeignet für Variante 2/3/4

kg/ ha	Kulturart
17,5	Buchweizen
2,5	Ölrettich (konventionelle Sorte)
5,0	Alexandrinerklee

**Aussaatmenge: 25 kg/ha**

**Absackung: 25 kg**



**Biologische Begrünungsmischungen siehe Seite 12.**

# Untersaatmischungen

## UntersaatPlus

- Mehrjährige Begrünungsmischung<sup>1</sup>
- Kurzwüchsig
- Untersaat in Mais und Getreide

**Aussaat  
bis Ende August oder Frühjahr**

kg / ha	Kulturart
1,5	Weißklee
5	Rotschwingel
3,5	Englisches Raygras

**Aussaatmenge bei Untersaat: 10 kg/ha**  
**Aussaatmenge bei Reinsaat: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

Biologische Untersaatmischung  
siehe Seite 12.



## Wiesengrün - Landsberger Gemenge ST1

**Zusammensetzung:**  
 Inkarnatklee, Pannonische Wicke, Italienisches  
 Raygras und/oder Bastardraygras

**Aussaat August bis Mitte September**

**Aussaatmenge:**  
**60–80 kg/ha für Futtermutzung,**  
**30–40 kg/ha bei Grünbrache**

**Anmerkung:**  
 hohe Futterleistung, meist überwinternd,  
 Verbesserung der Bodengare und hat daher  
 ausgezeichnete Vorfruchtwirkung

# Begrünungsmischung

## Hydrosan

- Spätsaatverträglich – überjährig<sup>1</sup>
- Boden- und Wasserschutzmischung
- Speziell geeignet für Begrünung  
nach Mais

**Aussaat  
bis Ende September/Mitte Oktober**

Geeignet für Variante 6	
kg / ha	Kulturart
36	Grünschnittroggen
2	Winterrübe Perko PVH
2	Winterrübe CLIO

**Aussaatmenge: 40 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**



# Vorbeugender Grundwasserschutz auf Ackerflächen

## Oberflächen- gewässerschutzPlus

- Überjährige Saatgutmischung<sup>1</sup>

**Aussaat bis Ende August**

kg / ha	Kulturart
6,5	Waldstaudenroggen
6,5	Rau-Sandhafer Pratex
4	Englisches Raygras
2	Weißklee
1	Malve

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**



<sup>1</sup> Ein Abfrosten der Bestände ist auch bei überwinternden Kulturarten je nach Witterung, Schneelage ... nicht auszuschließen.

# Erosionsschutz Wein- und Obstgarten

## Weingarten I

- Mehrjährige Saatgutmischung<sup>1</sup>
- Dichtnarbige Untergräser mit Weißklee bilden eine dauerhafte Mulchdecke
- Guter Erosionsschutz
- Für mittlere bis trockene Lagen
- Auch zur Obstgardendauerbegrünung bestens geeignet

### Aussaats Frühjahr oder bis Ende August

kg/ ha	Kulturart
3	Weißklee
7,5	Englisches Raygras
7,5	Wiesenrispe
4,5	Ausläufer-Rotschwengel
4,5	Horst-Rotschwengel
3	Schafschwengel

**Aussaatsmenge: 30–50 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

## WeingartenPluss (Wachauer Weingartenbegrünung)

- Überjährige Saatgutmischung<sup>1</sup> ohne Gräseranteil
- Schnelles Auflaufen
- Intensive Durchwurzelung
- Für alle Lagen empfehlenswert

### Aussaats Frühjahr oder bis Ende August

kg/ ha	Kulturart
6	Serradella
4,5	Gelbklee
2,1	Weißklee
7,8	Inkarnatklee
1,5	Phazelle
3	Ölrettich (konventionelle Sorte)
5,1	Buchweizen

## Weingarten II

- Mehrjährige Saatgutmischung<sup>1</sup>
- Für Lagen, in denen Spinnmilben auftreten
- Sonstige Eigenschaften wie bei Weingarten I

### Aussaats Frühjahr oder bis Mitte September

kg/ ha	Kulturart
7,5	Englisches Raygras
7,5	Wiesenrispe
6	Ausläufer-Rotschwengel
6	Horst-Rotschwengel
3	Schafschwengel

**Aussaatsmenge: 30–50 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**



**Aussaatsmenge bei ganzflächiger Begrünung: 30 kg/ha**  
**Aussaatsmenge bei Begrünung jeder 2. Reihe: 12 - 15 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

# Abfrostende Kulturen

Sind nur bei ausreichender vegetativer Entwicklung im Herbst und kalten Wintern (tiefegehende Fröste) abfrostend.

Art/Sorte	Aussaatzeit			Saatstärke in kg/ha	Eignung		Anmerkung
	Juli	Aug.	Sept.		Grün- düngung	Futter- nutzung	
<b>Persischer Klee</b> GORBY	●●●●			20–25	●	●	Hohes Nachwuchsvermögen, im Gemenge mit Gräsern anbauen, gute Bienenweide, eiweißreiches Grünfutter.
<b>Alexandrinerklee</b> AXI, ALEX, TIGRI	●●●●	●●		25–30	●	●	Hohes Nachwuchsvermögen, im Gemenge mit Gräsern anbauen, gute Bienenweide, eiweißreiches Grünfutter.
<b>Saatwicke</b> EBENA, MERY	●●●●	●●●●		100–130	●	●	Gute Futterleistung, rasche Jugendentwicklung – gute Unkrautunterdrückung, eiweißreiches Grünfutter, Anbau im Gemenge.
<b>Futtererbse</b> ARVIKA, LIVIOLETTA (Peluschkentyp)	●●●●	●●●		130–180	●	●	Anbau im Gemenge mit Stützfrucht, wertvolles, eiweißreiches Grünfutter und als Silage.
<b>Saatplatterbse</b>	●●●●	●●		110–180	●	●	Bessere Durchwurzelung als Futtererbse, für trockene Standorte besonders geeignet, kurzwüchsig.
<b>Westerwoldisches Raygras</b> LIRASAND, AUBADE	●●●●	●●●●		40	●	●	Ca. 6–8 Wochen nach der Saat schnittreif, Nutzung vor Beginn des Ährenschiebens, nematodenneutral, ideal im Gemisch mit Persischem Klee und Alexandrinerklee, einjährig.
<b>Sommerfutterraps</b> JUMBO, PETRANOVA	●●●●	●●●●	●●	10 15–20	●	●	Rasche Keimung, hohe Blattmasse, Schnitt vor Blütenbildung, Futternutzung: Juli–Aug. 10 kg/ha Gründüngung: Juli–Sept. 15–20 kg/ha.
<b>Ölrettich</b> SILETTA NOVA, SILETTINA, DORA	●●●●	●●●●	●●	20–25	●	●	Frühe Saat und dichte Bestände verringern die Gefahr der Rettichbildung SILETTA NOVA - Tabacco rattle virus (TRV) tolerant.
<b>COMPASS, COLONEL</b>	●●●●	●●		25–30	●	●	Rübenneematodenresistent bei rechtzeitigem Anbau. COMPASS friert schneller ab als herkömmliche Ölrettichsorten.
<b>ADAGIO</b>	●●●●	●●		25–30	●	●	Ölrettichsorte mit Resistenznote 1, beste Rübenneematoden-Entseuchungsrate
<b>Gingellikraut oder Schwarzsamen</b>	●●●●	●●●●		18–10	●		Sehr frostempfindlich. Als Reinsaat und noch besser in Form eines Gemenges geeignet (Korbblütler).



Art/Sorte	Aussaatzeit			Saatstärke in kg/ha	Eignung		Anmerkung
	Juli	Aug.	Sept.		Grün- düngung	Futter- nutzung	
<b>Ölrettich</b> DEFENDER	●●●●	●●		25–30	●	●	Effiziente Reduzierung von Wurzelgallen- nematoden in Fruchtfolgen mit Kartoffeln, Zuckerrüben und Blumenzwiebeln. Keine Vermehrung von Ditylenchus dipsaci als Zwischenfrucht in Zuckerrüben-, Gemüse- und Blumenzwiebel-Fruchtfolgen, multiresi- stente Sorte.
<b>Meliorationsrettich</b> STRUCTURATOR		●●●●	●●	6–8	●		Der lange Rettich kann verdichtete Bodenschichten aufbrechen und fördert somit den Wurzelraum für Folgekulturen.
<b>Senf</b> ALBATROS, VERONIKA	●●●●	●●●●	●●●●	10–20	●		Rasche Jugendentwicklung, gute Unkrautunterdrückung, späterer Anbau von Vorteil, um nicht in Blüte zu gehen.
<b>Senf</b> AMOG, GRECO	●●●●	●●		20–25	●		Rübennekrotresistent bei rechtzeitigem Anbau, schnelle Anfangsentwicklung, gute Unkrautunterdrückung, späte Blüte.
<b>ACCENT</b>	●●●●	●●		20–25	●		Senfsorte mit bester Nematodenentseuchungsrate.
<b>Sareptasenf</b> ENERGY	●●●●	●●●●		8–10	●		Bessere Durchwurzelung als Senf – Boden- strukturverbesserung durch kräftiges, tiefrei- chendes Wurzelwerk, geringe Blühneigung, die bei Vittasso noch geringer ist.
<b>VITASSO</b>	●●●●	●●●●		5	●		
<b>Phazalie</b> ANGELIA, VETROVSKA, BALO, LILLA	●●●●	●●●●	●●	10–16	●		Nematodenneutral, trockenheitstolerant, Dunkelkeimer, braucht feines Saatbett zur Aussaat, beste Eignung für Mulchsaat.
<b>Buchweizen</b> BAMBY	●●●●	●●●●		60–80	●		Knöterichgewächs, nematodenneutral, Anbau im Gemenge, bricht bei leichten Frösten zusammen, rasche Jugendent- wicklung und kurze Vegetationszeit, Bienenweide, nicht aussamen lassen.
<b>Rau-/</b> <b>Sandhafer</b> PRATEX	●●●●	●●●●		80–120	●		Bei starkem Unkrautdruck und sehr leichten Böden die höhere Aussaatstärke wählen. Zur Bekämpfung von Pratylenchus penetrans (Wurzelschälchen) keine Vermehrung von Trichodoriden (Überträger der Eisenflecki- gkeit); für alle Bodenarten geeignet, auch für sandige und saure Böden.
<b>Kresse</b>	●●●●	●●●●		10	●		Kreuzblütler, Fruchtfolge beachten, wird bis zu 50 cm hoch, ausgezeichnet gute Bodendurchwurzelung, friert gut ab.

# Überwinternde Kulturen

Ein Abfrosten der Bestände ist auch bei überwinternden Kulturarten je nach Witterung, Schneelage ... nicht auszuschließen.

Art/Sorte	Aussaatzeit			Saatstärke in kg/ha	Eignung		Anmerkung
	Juli	Aug.	Sept.		Grün- düngung	Futter- nutzung	
<b>Inkarnatklees</b> LOVASZPATONAI	●●●●	●●●●	●●	25–30	●	●	Spätsaatverträglich, mit sich selbst nicht gut verträglich, überjährlg, Anbau im Gemenge.
<b>Gelber Steinklees</b> <b>Weißer Steinklees</b> (=Bokharaklees)	●●●●	●●		25–30	●		2-jährlg, d.h. Blütenbildung erst im 2. Jahr, beste Durchwurzelung des Bodens, gelber Steinklees ist anpassungsfähiger und trockenheitsresistenter (cumarinhältig).
<b>Winterwicke</b> <b>pannonische</b>	●●●●	●●●●	●●	80–100	●	●	Einjährlg meist überwinternd, Stickstoffsammler, Anbau im Gemenge.
<b>Italienisches</b> <b>Raygras</b> LITONIO	●●●●	●●●●		30–50	●	●	Eignung für Frischverfütterung sowie Heu- und Silagebereitung, überwintert in milderen Lagen, guter N-Verwerter.
<b>Bastardraygras</b> GUMPENSTEINER	●●●●	●●●●		20–30		●	Hoher Grünmasseertrag bei guter Nährstoffversorgung, zwei- bis mehrjährlg.
<b>Grünschnittroggen</b> BESKYD			●●●●	120–150 90–120		● ●	Spätsaatverträglich; bestes Durchwurzelungsvermögen, optimal für viehhaltende Betriebe, Schnitt im Frühling vor dem Ährenschieben, für Äsungszwecke auch Anbau im Frühjahr.
<b>Winterfutterraps</b> AKELA	●●●●	●●●●	●●●●	10 15–20		● ●	Geht im Aussaatjahr nicht in Blüte, nährstoffreiches Futter, Futternutzung: Juli–Aug. 10 kg/ha Gründüngung: Juli–Sept. 15–20 kg/ha.
<b>Winterrübse</b> CLIO	●●●●	●●●●	●●	15–20	●	●	Raschwüchsig, mehrschnittig, spätsaatverträglich, meist winterhart, Gülleverwertung, gute Nährstoffkonservierung für Nachfrucht.

# Ihr **DIE SAAT** Serviceteam:



**Österreich/  
Bio-Fachberater:**  
DI Rudi Haydn  
Tel.: 0664/627 42 50  
E-Mail:  
rudolf.haydn@rwa.at



**Niederösterreich  
Nordost/Süd**  
Karl Nittmann  
Tel.: 0664/627 42 39  
E-Mail:  
karl.nittmann@rwa.at



**Südost-Steiermark/  
Burgenland**  
Ing. Anton Kern  
Tel.: 0664/627 42 35  
E-Mail:  
anton.kern@rwa.at



**Oberösterreich Ost/  
Niederösterreich West**  
Gabriele Hirsch, MSc.  
Tel.: 0664/627 42 42  
E-Mail:  
gabriele.hirsch@rwa.at



**Oberösterreich Mitte-  
West/Westösterreich**  
Hubert Kronberger  
Tel.: 0664/627 42 34  
E-Mail:  
hubert.kronberger@rwa.at



**Ober- und  
Weststeiermark/  
Kärnten/Osttirol**  
Ing. Josef Plösch  
Tel.: 0664/627 42 40  
E-Mail: josef.ploesch@rwa.at



**IMPRESSUM:** Herausgeber und Medieninhaber: RWA Raiffeisen Ware Austria AG – „AckerGrün“ ist eine eingetragene Marke der RWA AG • Sitz: Wien, Wienerbergstraße 3, 1100 Wien • E-Mail: office@diesaat.at • Tel.: 01/60515, Fax: 01/60515-3509 • Firmenbuchnummer: 159839h • Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien • Kammerzugehörigkeit: Wirtschaftskammer • Anzuwendende berufsrechtliche Vorschriften und der Zugang zu diesen: Gewerbeordnung, abzurufen unter [www.ris.bka.gv.at](http://www.ris.bka.gv.at) • Verantwortlicher Redakteur: DI Dr. Marianne Hietz, Ing. Philipp Hansi • Verlags- und Herstellungsort: Wien • Bildnachweis: Seite 1 links gettyimages.de, Seite 6 unten istockphoto.com, restliche Bilder Archiv RWA. Irrtümer- Satz- und Druckfehler vorbehalten.



# Biologische Saatgutmischungen

## Begrünungsmischung Leguminosengemenge Bio

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Trockenheitstolerante Saatgutmischung mit guter Jugendentwicklung und geringen Standortansprüchen
- Hoher Trockenmasse- und Rohproteinерtrag

### Aussaat bis Mitte/Ende August

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
10	Saatplatterbse Bio
35	Futtererbse Bio
25	Saatwicke Bio
30	Ackerbohne Bio

**Aussaatmenge: 100–120 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## Untersaatmischung BioUntersaatPlus

- Überjährige Begrünungsmischung<sup>1</sup>
- für Untersaaten in Bioflächen geeignet

### Aussaat bis Mitte August oder Frühjahr

kg/ ha	Kulturart
1,5	Weißklee Bio
3	Inkarnatklee Bio
3	Alexandrinerklee Bio
2,5	Persischer Klee Bio

**Aussaatmenge bei Untersaat: 10 kg/ha**  
**Aussaatmenge bei Reinsaat: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

## Begrünungsmischung ÖpulPlusBio

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Speziell für die Begrünungsvariante 1

### Aussaat Mitte April bis Ende August

Geeignet für Variante 1/2/3/4 sowie Bienentrachtbrache	
kg/ ha	Kulturart
4	Ölrettich Bio
3	Senf Bio
8	Alexandrinerklee Bio
3	Phazelie Bio
1	Kresse Bio
1	Leindotter Bio

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

## Biodiversitätsmischung Bio BiodiversitätsPlus

- Überjährige Saatgutmischung<sup>1</sup>

### Aussaat Mitte April bis Mitte August

kg/ ha	Kulturart
2	Luzerne Bio
2	Rotklee Bio
2	Weißklee Bio
2	Hornklee Bio
4	Inkarnatklee Bio
8	Esparssette Bio

**Aussaatmenge: 20 kg/ha**  
**Absackung: 10 kg**

## Begrünungsmischung BioPlus

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>
- Saatgutmischung ohne Kreuzblütler somit in Fruchtfolgen mit Kohlgewächsen empfehlenswert
- Nematodenneutral

### Aussaat bis Mitte August

Geeignet für Variante 2/3/4	
kg/ ha	Kulturart
17,5	Buchweizen Bio
5	Alexandrinerklee Bio
2,5	Phazelie Bio

**Aussaatmenge 25 kg/ha**  
**Absackung: 25 kg**

## Zur Körnernutzung Ackerbohnen-Saatplatterbsen Gemenge Bio

- Mit abfrostend eingestuften Komponenten<sup>2</sup>

### Aussaat bis März/April

kg/ ha	Kulturart
75	Saatplatterbse Bio
75	Ackerbohne Bio

**Aussaatmenge: 150 – 175 kg/ha**  
**Absackung: 25 kg**

## Wick-Roggen Gemenge Bio BGA

- Überjährige Saatgutmischung<sup>1</sup>

### Aussaat August bis Mitte September

kg/ ha	Kulturart
30	Winterroggen Bio
70	Winterwicke Bio

**Aussaatmenge: 90 – 110 kg/ha**  
**Absackung: 20 kg**

<sup>1</sup> Ein Abfrostern der Bestände ist auch bei überwinternden Kulturarten je nach Witterung, Schneelage ... nicht auszuschließen.

<sup>2</sup> Kulturarten sind nur bei ausreichender vegetativer Entwicklung im Herbst und kalten Wintern (tiefgehende Fröste) abfrostend.

